

Berufsvorbereitung an der Werkrealschule St.Konrad Klasse 7 bis 10

Klasse 7

Berufsvorbereitung und Einzelberatung durch die Fachkraft für Berufsvorbereitung.

Berufsvorbereitungsunterricht:

- Anlegen eines individuellen Berufswahlordners
- Ermittlung von individuellen Interessen und Stärken (Lieblingsfächer, Freizeit, Hobbys) mit angepasstem Unterrichtsmaterial für die Berufsvorbereitung.

Der Berufsvorbereitungsunterricht findet für jede Klasse einmal in der Woche statt, und ist in den Stundenplan integriert.

PRAKTIKUM:

Tages-Praktikum „Elterntag“: Begleitung eines Elternteils zur Arbeit (mit Vor- und Nachbereitung)

ELTERNABEND:

Partizipation der Berufsvorbereitung an den Elternabenden Klasse 7: Vorstellung der Inhalte der Berufsvorbereitung und des Berufsvorbereitungsunterrichts (BV) in Klasse 7 bis 10.

Klasse 8

Berufsvorbereitung und Einzelberatung durch die Fachkraft für Berufsvorbereitung.

Kooperation mit dem Berufsberater der Agentur für Arbeit.

Berufsvorbereitungsunterricht:

- Berufswahltests über die Portale der Bundesagentur für Arbeit, das Ausbildungsportal Azubiyo, und die Online-Akademie zur Berufsorientierung „mein erster Tag“.
- Stärkencheck und Talentrecherche in der Gruppe und mit einzelnen Jugendlichen.
- Vor- und Nachbereitung von Infoveranstaltungen mit Assistenz und Begleitung der Firmenvertreter und Ausbildern bzw. Ausbildungsbotschaftern.
- Kennenlernen von Berufsfeldern
- Unterstützung bei der Suche nach Praktikumsstellen
- Telefonisch und schriftlich bzw. online bewerben für die Praktika
- Vor- und Nachbereitung der Praktika

- Selbsteinschätzung, Selbstpräsentation und Fremdpräsentation
- Erarbeitung individueller Berufswahlkriterien
- Blick auf die historische Entwicklung von Berufen
- Erstellen von Berufsportraits und Berufestammbäumen
- Verwendung von Informationstools der Agentur für Arbeit wie die Berufe-Datenbank „Berufenet“, die Video-Datenbanken „Berufe.TV“ oder „Ich mach’s“ des BR.
- Verwendung der VR-Brillen des „Studio 2B Berlin“
- Besuch im Berufsinformationszentrum BIZ.

Berufsfelderkundungen, Realbegegnungen:

- Besuche unterschiedlicher Bildungsmessen, wie z.B. die Bildungsmesse in der Oberschwabenhalle in Ravensburg, die Crunchtime-Messe in der CHG-Arena in Ravensburg, die VOCATIUM-Messe des IfT in Friedrichshafen, oder „Karriere-Kick“. Die Messebesuche werden vorbereitet, geplant, durchgeführt und nachbereitet mit den jeweiligen Anbietern und Schirmherren.
- Erkundung von Berufsfeldern online und durch Realbegegnungen, die vor- und nachbereitet werden: Besuche mit Schülergruppen bei Bildungspartnern, Firmen und Einrichtungen im Mint-, im kaufmännischen und im sozialen Bereich. Veranstaltungen von Firmen an der Schule.
- Besuche von Veranstaltungen von IHK und Handwerkskammer / Kreishandwerkerschaft.
- Vorbereitung und Teilnahme an den „Handwerkergames“ der Kreishandwerkerschaft Ravensburg. Nachbereitung.
- Teilnahme an der Aktion „Mitmachen Ehrensache“ des Kreisjugendrings Ravensburg: Planung und Begleitung der Schüler*innen bei deren ehrenamtlicher Tätigkeit. (2024: Planung der Abschlussveranstaltung für alle beteiligten Schulen an der Werkrealschule St.Konrad)
- Kooperations-Aktionen mit den acht Bildungspartnern mit Berufsfelderkundungen an den jeweiligen Firmen oder der Schule und die Planung und Durchführung des „boys- und girlstag“.

Berufswegeplanung bei inklusiver Beschulung:

- Planung und Durchführung von Berufswegekonferenzen.
- Aufklärung über assistierte Ausbildungen und die „Einstiegsqualifizierung“ in Kooperation mit der Agentur für Arbeit.

PRAKTIKUM:

Zwei unabhängige Praktikumswochen:

- Vor- und Nachbereitung der zwei jeweils einwöchigen Berufspraktika: Recherche, Unterstützung bei der Suche.
- Pflege des Berufswahlordners mit Qualipass und Planungskonzept.
- Üben des Bewerbungsschreibens, der Online-Bewerbung, des Vorstellungsgesprächs, Nachbesprechung der Praktika.
- Praktikumsbesuche aller Schüler*innen an deren Praktikumsstellen.
- Unterstützung beim Erstellen des Praktikumsberichtes.

ELTERNABEND:

Die Inhalte der Berufsvorbereitung werden in den Klassen-Elternabenden vorgestellt.

Klasse 9

Berufsvorbereitung und Einzelberatung durch die Fachkraft für Berufsvorbereitung.
Kooperation mit dem Berufsberater der Agentur für Arbeit.

Berufsvorbereitungsunterricht:

- Aufzeigen der Wege nach dem Hauptschulabschluss und dem mittleren Bildungsabschluss.
- Aufzeigen verschiedener Jobbörsen im Internet und gemeinsame Recherche sowie individuelle Recherche, Bewerbungsportale.
- Gemeinsame Recherche nach möglichen Praktikumsstellen für das Sozialpraktikum.
- Analyse der Ausbildungssituation in Ravensburg
- Analyse von Stellenanzeigen

- Information zum selbständigen Erstellen einer schriftlichen Musterbewerbung
- Modellhafte Durchführung von Assessmentcentern, Einstellungstests und Bewerbungsgesprächen. (Einsatz von Bildungspartnern)
- Durchführung von Schulveranstaltungen mit Bildungspartnern.
- Information über den Ausbildungsvertrag
- Information über betriebliche/duale vs. schulische Ausbildungen.

SCHULJAHRESÜBERGREIFENDE THEMEN DER BERUFSVORBEREITUNG:

- Vorbereitung von Informations- und Beratungsterminen mit einer festen Ansprechperson der Agentur für Arbeit.
- Anleitung des Bewerbungsvergangs:
Recherche, telefonische Bewerbung, schriftliche Bewerbung.
Beurteilung von Übungs-Vorstellungsgesprächen in der Schülergruppe und mit Ausbildern von Bildungspartnern.
- Aufklärung über Ausbildungsalternativen wie FSJ, FÖJ, das freiwillige Jahr im kulturellen oder Sportbereich.
- Organisation, Durchführung und Nachbereitung von Berufsfelderkundungen
- Organisation und Kooperation mit Ausbildungsbegleitern
- Elternberatung in der Ausbildungsplanung, separat und mit den Klassenlehrer*innen
- Vorbereitung und Organisation von Probeunterricht an weiterführenden Schulen und Pflege der Kooperation mit weiterführenden Schulen und Berufsschulen.
Besuch an Berufsschulen und Teilnahme an Aktionstagen an beruflichen Schulen.
- Bewertung der Vorstellungsgespräche und Musterbewerbungen und des Engagements in der Berufsvorbereitung eines jeden Schülers und einer jeden Schülerin. Eingeben der Gesamtnote zur Vervollständigung der WBS-Note im Zeugnis.

PRAKTIKUM:

Einwöchiges Sozialpraktikum zur Bildung der Persönlichkeit (Arbeit in einem sozial-pflegerischen Beruf)

ELTERNABEND:

Vorbereitung und Durchführung eines Elternabends mit der Schulleitung, Klassenlehrer*innen und der Agentur für Arbeit mit den Themen: Abschlüsse, weiterführende Schulen, Ausbildungswege.

Klasse 10

Berufsvorbereitung und Einzelberatung durch die Fachkraft für Berufsvorbereitung
Kooperation mit dem Berufsberater der Agentur für Arbeit.

Berufsvorbereitungsunterricht:

- Wege nach dem mittleren Bildungsabschluss
- Aufklärung über Lohnstrukturen, Azubigehälter
- Erstellen und Auswerten von Einstellungstests
- Aufzeigen unterschiedlicher Berufswege
- Lebenspraktische orientierte Gruppenarbeiten zu den Themen: Versicherungen, Brutto- und Netto Gehalt, Lebenshaltungskosten

SCHULJAHRESÜBERGREIFENDE THEMEN DER BERUFSVORBEREITUNG:

- Begleitung und Anleitung der Schüler*innen beim BewO- Verfahren für die Anmeldung an weiterführenden Schulen.
- Informationen zu unterstützenden Institutionen , die während einer Ausbildung zum Tragen kommen , wie IHK und HWK.
- Begleitung bei der Ausbildungsplatzsuche und während des Bewerbungsprozesses
- Unterstützung bei der beruflichen Lebensplanung.
- Berufsfelderkundungen angepasst an die Wünsche und Interessen der Schüler.

Test im Fach „Berufsvorbereitung“. Eingeben der Gesamtnote aus Testergebnis und Engagement in den verschiedenen Themenmodulen von Klasse 10 als Teilnote von WBS.